



## Ueber Buße und Besserung.

Wenn wir uns auch so sehr bestreben, immer recht gut zu seyn, so geschieht es doch, daß wir uns bisweilen vergessen, und auch Böses thun. Es ist gerade mit uns, wie mit den Kindern zur Winterzeit auf dem Eise. Sie gehen mit vieler Aufmerksamkeit und Bedachtsamkeit auf dem Eise eilaber, damit sie ja nicht fallen. Ueber einmal liegen sie auf dem Eise da, und können kaum mehr aufstehen. So sind wir Menschen beschaffen. Wir bestreben uns oft sehr das zu thun, was gut ist; und über einmal vergessen wir uns, und thun Böses. Ihr wißet aber liebe Kinder, daß der himmlische Vater ein sehr großes Mißfallen an dem Bösen hat. Er liebt uns nicht